



Herzzentrum Leipzig: Ausgezeichnet. FÜR KINDER

Von *Peggy Thiele*

Erstellt am 27 Jan 2012 - 09:54

Herzzentrum Leipzig erhält erneut Zertifikat „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“

Leipzig, 27. Januar 2012 ----- Persönlich übergeben durch die Schirmherrin Marlene Rupp-recht, Bundestagsabgeordnete und Mitglied der Kinderkommission des Deutschen Bundes-tags, nahm Dr. Jörg Hambsch, Oberarzt der Klinik für Kinderkardiologie, am 19.01.2012 in Berlin für das Herzzentrum Leipzig erneut das Zertifikat „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“ entgegen. Das Gütesiegel gilt als Prädikat für die Gewährleistung eines stets gleichbleibenden hohen Qualitätsstandards und wird durch die Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland e.V. (GKiND), die Bundesarbeitsgemeinschaft Kind und Krankenhaus (BaKuK) und die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendmedizin e.V. (DAKJ) zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie (DGKCH) vergeben. Auf Grundlage eines mit allen pädiatrischen Fachgesellschaften abgestimmten Strukturpa-piers erfolgte die Erstbewertung im Jahr 2009. Nunmehr erhielt das Herzzentrum Leipzig die Re-Zertifizierung für weitere zwei Jahre.

Eltern von erkrankten Kindern wünschen sich die bestmögliche stationäre Versorgung ihres Kindes in einer angemessenen Entfernung vom Wohnort. Damit Eltern selbst prüfen können, ob die für sie nächstgelegene Kinderklinik die Qualitätskriterien einer guten Kinderklinik auch erfüllt, wurde das Gütesiegel „Ausgezeichnet. FÜR KINDER“ entwickelt. Kinderkliniken, die diesen Stempel tragen möchten, müssen sich zuvor einer harten Prüfung unterziehen. Die Klinik für Kinderkardiologie am Herzzentrum Leipzig hat sich dieser Qualitätsprüfung freiwillig gestellt, die zugrundeliegenden Kriterien auch im Rahmen der Re-Zertifizierung ausnahmslos erfüllt und die entsprechende Urkunde erhalten.

Entwickelt wurde das Gütesiegel von einer bundesweiten Initiative verschiedener Fach- und Elterngesellschaften unter Federführung der GKiND. Die Mindestkriterien zur Qualitätssicherung bei der stationären Versorgung von kranken Kindern und Jugendlichen wurden von den beteiligten Gesellschaften gemeinschaftlich definiert und anhand einer umfangreichen Checkliste überprüft.

Die zugrundeliegenden Qualitätskriterien beziehen sich auf die Bereiche personelle und fachliche Anforderungen der Klinik, Anforderungen an Organisation, räumliche Einrichtung und technische Ausstattung sowie Maßnahmen zur Sicherung der Ergebnisqualität. Details hierzu inklusive der kompletten Checkliste finden Interessierte unter www.ausgezeichnet-fuer-kinder.de [1].

Die Klinik für Kinderkardiologie am Herzzentrum Leipzig unterzog sich den strengen Prüfungsbedingungen bereits zum zweiten Mal. Jedes Jahr werden hier ca. 1.000 Patienten mit angeborenen Herzfehlern stationär behandelt. „Dabei liegt uns, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, insbesondere die individuelle Betreuung jedes einzelnen kleinen und großen Patienten am Herzen. Dazu gehört selbstverständlich auch die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern. Denn gerade diese trägt entscheidend zu einer schnellen Genesung bei.“, so Prof. Dr. Ingo Dähnert, Direktor der Klinik für Kinderkardiologie. Darüber hinaus misst das Herzzentrum Leipzig einer kinder- und familienorientierten Ausrichtung einen hohen Stellenwert zu. Neben flexiblen Besuchsregelungen und der Möglichkeit zur Mitaufnahme eines Elternteils bei Säuglingen sowie Kleinkindern gehört insbesondere ein umfassendes pädagogisches Angebot zum Klinikalltag. Speziell qualifiziertes Ärzte- und Pflegepersonal, verankert in einem interdisziplinären Netzwerk und unterstützt von Sozialarbeitern sowie einer Psychologin, erlaubt eine diagnostische und therapeutische Betreuung aller Patienten mit angeborenen Herzfehlern nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)



Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 22:07): <http://medkom24.eu/node/15714>

Links:

[1] <http://www.ausgezeichnet-fuer-kinder.de>